

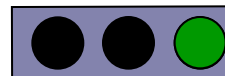
Städtischer Abfallwirtschaftsbetrieb Magdeburg

- in Tsd. EUR -	Plan	Ist	Vorjahr	
Umsatz	26.877,9	27.397,4	25.982,9	
sonstige Erträge	676,8	803,5	1.148,8	
Material	7.922,9	7.656,4	8.019,1	
Personal	11.540,9	11.115,2	10.639,9	
Abschreibungen	2.523,7	2.182,6	2.164,3	
Sonstige Aufwendungen	2.219,4	2.328,2	2.459,8	
Finanzergebnis	0,0	0,0	0,0	
Sonstige Steuern	42,4	40,7	41,3	
<u>Ergebnis vor Ertragssteuern</u>	3.305,3	4.877,9	3.807,5	
Ertragssteuern	0,0	0,0	0,0	
<b>Ergebnis</b>	<b>3.305,3</b>	<b>4.877,9</b>	<b>3.807,5</b>	
<u>Stand Liquidität zum 30.09.22</u>		25.137,4	22.444,0	
Auszahlung Kostenerstattung für erbrachte Leistungen	95,0	89,1	97,0	
<b>Kennziffern</b>				
1. Mengenanlieferung MHKW im Vergl. zur abgest.Planmenge (in %)	100,00	97,49	102,71	
2. Kostendeckungsgrad Werkstatt in %	100,00	92,47	94,39	
3. Personalkosten pro eingesamm. Tonne Restabfall (in EUR / t)	67,80	69,65	64,55	
4. Personalkosten pro eingesamm. Tonne Bioabfall (in EUR/ t)	65,00	70,53	64,73	
5. Personalkosten pro eingesamm. Tonne Pap./Papier/Kart. (in EUR/t)	64,30	63,45	62,57	

Abweichungen Plan / Ist	< 5 %	➔ grüne Ampel
	> 5 %	➔ gelbe Ampel
	> 10 %	➔ rote Ampel

Städtischer Abfallwirtschaftsbetrieb Magdeburg

**Abrechnung Wirtschaftsplan**



Das Ergebnis per 30.09.2022 ist um 1.572,5 Tsd. EUR besser als geplant ausgefallen.

Ursächlich sind höhere Umsatzerlöse für die Abfallgebühren der regelmäßigen Abfuhr der Rest- und Bioabfälle sowie überplanmäßige Erlöse aus der Abfallverwertung (insbesondere Papiervermarktung und Schrotterlöse).

Einsparungen in fast allen Aufwandsarten trugen ebenfalls zum Ergebnis bei bzw. konnten erhöhte Aufwendungen z.B. für Kraftstoffe und AdBlue kompensieren.

Zum Jahresende wird ein um 376,7 Tsd. EUR besseres Ergebnis als für das Wirtschaftsjahr geplant prognostiziert.

**Liquiditätslage**



Zum 30.09.2022 werden liquide Mittel in Höhe von 25.137,4 Tsd. EUR ausgewiesen.

**Unternehmensspezifische Kennziffern**



Die gelbe Ampel bei der Kennziffer Personalkosten pro eingesammelter Tonne Bioabfall ist auf eine um 300 Tonnen geringer als geplante Sammelmenge zurückzuführen.

Die Kennziffer Kostendeckungsgrad der Werkstatt liegt aufgrund von unterjährigen Schwankungen bei der Abrechnung unter dem Planwert.

**Risiken für den städtischen Haushalt**



Risiken für den städtischen Haushalt sind weder aus der Umsetzung des Wirtschaftsplanes noch bezüglich der Coronapandemie und des Ukrainekrieges zu erkennen.